

RS OGH 1980/3/19 3Ob646/79, 4Ob1521/96, 1Ob120/00d

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.03.1980

Norm

KO §1

KO §67

Rechtssatz

Da der Gemeinschuldner des ausländischen Konkurses die Verfügungsbefugnis über sein in Österreich gelegenes Vermögen behält, ist ein Eingreifen des Konkursverwalters in die unabhängig vom Konkurs bestehenden vertraglichen Rechtsbeziehungen des Gemeinschuldners im Interesse der Konkursgläubiger ausgeschlossen.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 646/79
Entscheidungstext OGH 19.03.1980 3 Ob 646/79
Veröff: SZ 53/44 = EvBl 1980/164 S 489
- 4 Ob 1521/96
Entscheidungstext OGH 27.02.1996 4 Ob 1521/96
nur: Da der Gemeinschuldner des ausländischen Konkurses die Verfügungsbefugnis über sein in Österreich gelegenes Vermögen behält. (T1) Beisatz: Mangels einer staatsvertraglichen Regelung (vgl. § 180 KO). (T2)
- 1 Ob 120/00d
Entscheidungstext OGH 29.08.2000 1 Ob 120/00d
Beisatz: Der Gemeinschuldner des ausländischen Konkurses kann in Österreich seine Rechte gerichtlich und außergerichtlich geltend machen. (T3) Beisatz: Hier: Schwedischer Rechtsbereich. (T4)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0063637

Dokumentnummer

JJR_19800319_OGH0002_0030OB00646_7900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at